

Artikel vom 15.06.2022

Jahreshauptversammlung

Mitglieder der CSU Pirk unzufrieden wegen Stillstand bei Bauvorhaben



Das Bräustüberl war bei der Jahreshauptversammlung der CSU Pirk gut gefüllt. Für die Mitglieder gibt es einige Ärgernisse.

Bei der Jahreshauptversammlung der CSU Pirk im Bräustüberl wurde heiß diskutiert. Unzufrieden waren die Mitglieder vor allem mit dem Stillstand und den Verzögerungen bei Kinderkrippe und Feuerwehrhaus. CSU-Ortsvorsitzender Dieter Schwab freute sich zur Jahreshauptversammlung den Zweiten Bürgermeister und Stellvertretenden Bezirkstagspräsidenten Lothar Höher zu begrüßen.

Schwab berichtete den Mitgliedern, dass der aktuelle Mitgliederstand 66 betrage. Die anstehenden Ehrungen werden, so der Vorsitzende, bei der 75-Jahr-Feier am 8. Oktober vorgenommen. Eine Aufgabe über die kommenden Jahre werde die Sanierung des Abwassernetzes sein, ein erster Bauabschnitt ist bereits beendet. Der Eröffnungstermin für die Kinderkrippe kann nicht gehalten werden, angepeilt ist nun der November.

Wenig getan hat sich auch in Sachen Feuerwehrhaus Neubau. Die Suche nach einem passenden Grundstück dauert an, die nötigen Fahrzeuge werden in diesem Jahr noch ausgeschrieben und bestellt werden, so der Plan. CSU-Ortsvorsitzender und Fraktionsführer Dieter Schwab ergänzte, dass die Mängelliste beim Sportpark ellenlang sei und ein Abschluss nicht absehbar ist.

Bezirkstagsvizepräsident und Bürgermeister der Stadt Weiden sprach sich in seiner Ansprache für eine große Kreisstadt für seine Heimatstadt aus. "Wir müssen die Zusammenarbeit mit dem Landkreis noch vertiefen, obwohl sie besser ist als in der Öffentlichkeit oft dargestellt." Höher zum Schluss: "Nur wenn wir zusammenstehen, können wir erfolgreich sein."

Der Neue Tag vom 15.06.2022